

Reggio-Pädagogik im Kinderhaus Villa Emilia Ebersberg: Wenn Räume zu Erziehern werden

Eine anregende Umgebung fördert Selbstständigkeit, Kreativität und gemeinsames Lernen. Kinder lernen nicht nur durch Erwachsene – auch ihre Umgebung spielt eine entscheidende Rolle. Genau dieser Gedanke steht im Mittelpunkt der Reggio-Pädagogik. Das pädagogische Konzept, das seinen Ursprung in der italienischen Region Reggio Emilia hat, betrachtet den Raum als „dritten Erzieher“. Neben den Eltern und den pädagogischen Fachkräften übernimmt die Umgebung eine aktive Rolle im Bildungsprozess.

Auf diesen Bildern ist zu sehen, wie eine durch Fachkräfte vorbereitete Umgebung die Kinder zu Bildungsprozessen anregt. Dadurch werden Kinder motiviert, selbst Entscheidungen zu treffen, Verantwortung zu übernehmen und ihre Lernprozesse aktiv mitzugestalten. Unsere Konzeption angelehnt an die Reggio-Pädagogik, gibt dabei die Richtung vor, um unseren Kindern die bestmöglichen Entwicklungs- und Bildungschancen bis zum Schuleintritt zu ermöglichen.

